

PRESSEINFORMATION

Mitgliederversammlung:

Radiozentrale blickt auf erfolgreiches 1. volles Geschäftsjahr zurück / Beirat erweitert / Imagekampagne am Start

Berlin, 13. Dezember 2006 – Die im Herbst 2005 operativ an den Start gegangene Gattungsinitiative hat auf ihrer gestrigen Mitgliederversammlung Bilanz nach dem ersten vollen Geschäftsjahr gezogen. Vorstandsvorsitzender Roland Finn resümiert: *„Es ist uns gelungen, die Radiozentrale als eigenständige Marke sowie als Kompetenz- und Servicestelle rund um den Werbeträger Radio zu positionieren. Und das gemeinsam mit unseren 92 Mitgliedern, die in Beirat und Arbeitsausschüssen die Zukunft von Radio aktiv mitgestalten. Ein solches Wachstum und engagiertes Miteinander hatten wir uns in der Gründungsphase kaum vorstellen können.“*

Beirat erweitert

Vier neue Beiratsmitglieder werden die Arbeit der Radiozentrale künftig begleiten. Die Mitgliederversammlung hatte im Vorjahr beschlossen, zwei Sitze der insgesamt 16 möglichen für den avisierten Zutritt weiterer Partner offen zu halten, die nun an Werner Schmaljohann (SWR Media Services) und Dr. Robert Lackner (ARD-Werbung Sales & Services) vergeben wurden. Zudem sind zwei Beiratsplätze aufgrund von beruflicher Neuorientierung der bisherigen Amtsinhaber mit Hartmut Gläsmann (Radio NRW) und Mathieu Sibille (NRJ Group) neu besetzt worden.

Imagekampagne am Start

Die Mitgliederversammlung legte unter dem Motto „Radio. Geht ins Ohr. Bleibt im Kopf“ Strategie und künftige Marschrichtung fest. Auftakt der Kommunikationsoffensive wird eine gemeinsame Gattungskampagne für Radio sein, die mit einem Bruttovolumen in Höhe von mehreren Millionen Euro ausgestattet ist. Die von der Hamburger Kreativschmiede Grabarz & Partner entwickelte Imagekampagne startet im Januar 2007 zunächst mit einer Serie von Funkspots und wird in Folge um Internet und Print ergänzt.

Ziel der Kampagne ist die Steigerung des Bewusstseins für die Stärken, die Wirksamkeit und Vielfältigkeit von Radio. Lutz Kuckuck, Geschäftsführer der Radiozentrale: *„Grabarz & Partner setzte sich nach einem Pitch gegenüber acht Agenturen durch. Bei den Präsentationen vor unserem Marketing-Ausschuss zeigte sich – einmal mehr – deutlich, wie schwer sich die Kreativen gerade mit dem Medium Radio tun und wie viel Information und Unterstützung hier seitens der Radiobranche noch zu leisten ist.“*

Ralf Heuel, Partner und Geschäftsführer Kreation von Grabarz und Partner, freut sich über die neue Aufgabe: *„Schließlich bietet kaum ein anderes Medium so viele kreative Möglichkeiten und wird gleichzeitig in der Wahrnehmung immer noch so unterschätzt. Wir haben eine Kampagne entwickelt, die sich auf zwei besondere Stärken konzentriert: die enorm hohe Reichweite über den ganzen Tag hinweg. Und die Tatsache, dass Radio nicht nur national sondern auch regional und sogar lokal als auch zielgruppengenau die perfekte Bühne für eine Kommunikation bietet. Im Sinne unserer Kampagne bedeutet das: Mit Radio erreichen Sie immer die richtigen. Ganz gleich, ob die Zielgruppe groß oder klein ist. Oder im Zweifel auch nur aus einem Ehemann besteht, der gerade seine Frau betrogen hat.“*

Die Radiozentrale wurde als Gattungsinitiative im Frühjahr 2005 von führenden Privatrado-Unternehmern und dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk gemeinsam gegründet und ging im Herbst darauf operativ an den Start.

Weitere Informationen zur Radiozentrale sowie Logo-Vorlagen und Fotos des Geschäftsführers finden Sie im Pressebereich unseres Online-Auftritts unter: <http://www.radiozentrale.de/site/74.0.html>

Pressekontakt:

Susanne Baldauf

Leitung Kommunikation

Telefon: +49 (0)30/3251216-0

susanne.baldauf@radiozentrale.de

Beirat Radiozentrale (Stand 12.12.06)

Stefan Berthold, Verlagsgesellschaft Madsack
Berthold Brunsen, Radio Bremen Werbung
Roland Finn, Neue Welle Bayern
Kai Fischer, Hit-Radio Antenne Niedersachsen
Steffen Freitag, RTL Radio Deutschland
Ulrich Gathmann, Nordwest-Zeitung
Hartmut Gläsmann, Radio NRW
Robert Lackner, ARD-Werbung SALES & SERVICES
Christian Mager, Hit-Radio RPR Eins
Philipp von Martius, Studio Gong
Steffen Müller, MOIRA Rundfunk
Rainer Poelmann, REGIOCAST
Achim Rohnke, WDR mediagroup
Werner Schmaljohann, SWR Media Services
Mathieu Sibille, NRJ Group
Wilfried Sorge, RMS